

Scheibensieb

Das Scheibensieb dient als Schutzorgan für nachfolgende Anlagenteile. Mit seiner Hilfe werden Grobgüter, Übergrößen und Fremdmaterialien zuverlässig aus dem Prozess ausgeschleust.

Konstruktive Merkmale

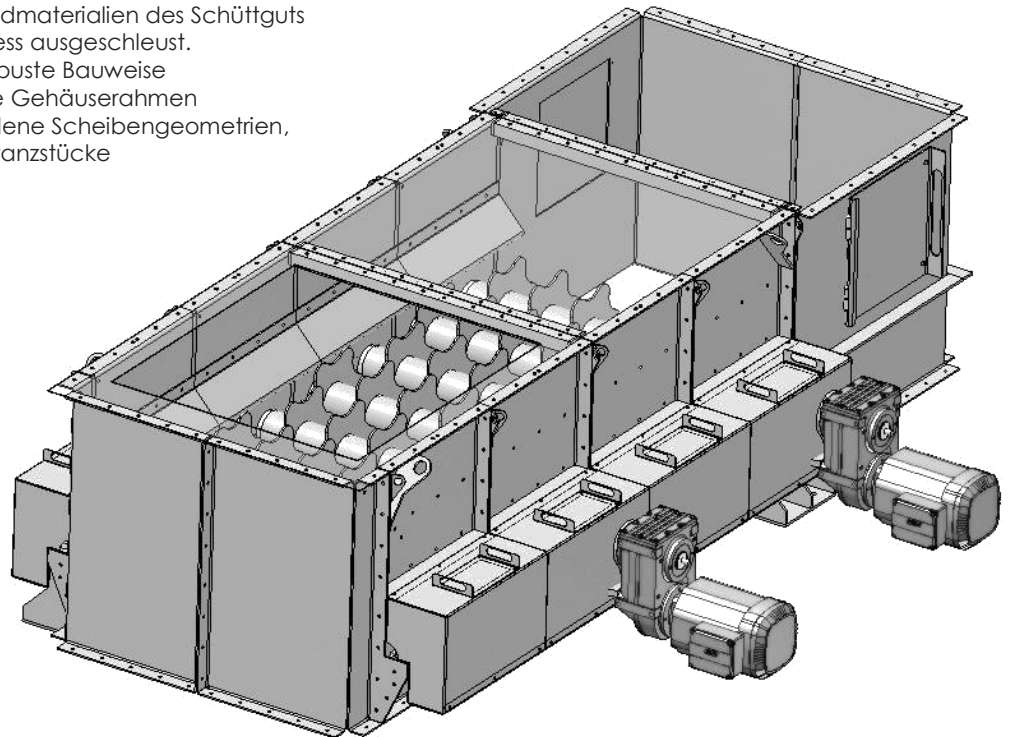
- robuste Bauweise
- parallel angeordnete, leichtgerichtete rotierende Scheiben
- Antriebseinheit frei zugänglich
- variable Ein- und Auslaufquerschnitte und Einhausungen für einen möglichst staubfreien Prozess
- anpassbarer Siebschnitt über verschiedene Achsabstände, Distanzhülsen, Scheibengrößen und leicht veränderbare Scheibenabstände

Einsatzbereiche

- Schutzorgan für nachfolgende Anlagenteile (kein Prozesssieb!)
- Ausschleusung von Grobgut, Übergrößen und Fremdmaterialien
- flexible Integration in die Förderlinie durch mehrere Beschickungsmöglichkeiten

Kundennutzen

- Grobgüter, Übergrößen und Fremdmaterialien des Schüttguts werden zuverlässig aus dem Prozess ausgeschleust.
- hohe Verfügbarkeit durch sehr robuste Bauweise
- wartungsfreundlich durch geteilte Gehäuserahmen
- anpassungsfähig durch verschiedene Scheibengeometrien, austauschbare Scheiben und Distanzstücke



Technische Daten

• Durchsatzleistung	bis zu 600 m ³ /h (je nach Schüttgut und Einsatzfall)
• Antrieb	ein oder mehrere Drehstromtriebmotoren mittels Ketten- oder Direktantrieb
• Abmessungen	Siebbreite: 800, 1000, 1200, 1350, 1500 mm; Sieblänge: 2 bis 10 Meter (weitere Abmessungen sind möglich)
• Scheibenformen	rund, sechseck, Büttensrand, hebender Sägezahn, verzahnt
• Überwachung	Drehüberwachung, Funkenmelder, Lagertemperaturüberwachung, Füllmelder
• Verschleißschutz	Optional speziell zugeschnitten auf die Applikation und das Schüttgut, z.B. verschiedene Edelstähle, Hardox,, Infinite Shield (Keramik)
• Sonderausführungen	Kettenspanner, Frequenzumrichter, (automatische) Zentralschmierung der Lager Variables Einfallblech, Pneumatischer Deckel, Kamm an der letzten Welle, Verfahreinheit
• Ausführung	CE Konformitätserklärung ATEX: Standard keine Ex-Eignung Innen: Zone 22 und Außen: Zone 22